








UV 9.1.

Die Sinfonie als bestimmende Gattung der Wiener Klassik

etwa 12 Std.

Inhaltsfeld 2: Entwicklungen von Musik

Inhaltlicher Schwerpunkt: Abendländische Kunstmusik, Musik aus verschiedenen Zeiten

Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen	Schwerpunkte der konkretisierten Kompetenzerwartungen	Didaktische und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
 <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> individuelle Höreindrücke bezogen auf Klangfarben und Musikinstrumente beschreiben und deuten, abendländische Kunstmusik und populäre Musik des 20. und 21. Jahrhunderts im Hinblick auf ihre Stilmerkmale analysieren, musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache benennen, Musik unter Berücksichtigung biografischer und historisch-kultureller Hintergründe angeleitet deuten.  <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> musikbezogene Gestaltungen im kulturellen Kontext verschiedener Stile 	  <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> lernen die Entstehung der Sinfonie aufgrund der Entstehung des Bürgertums kennen, analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen, deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse.   <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen,   <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p>	<p>Erläuterung des Unterrichtsvorhabens</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler lernen die musikalische Epoche der Wiener Klassik mit ihren gesellschaftlichen Voraussetzungen, der musikalischen Entwicklung des selbständigen Musikers und der Entwicklung des Konzertwesens näher kennen. Die Sinfonie wird als bestimmende Gattung dessen näher betrachtet und anhand exemplarischer Beispiele analysiert.</p> <p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> Aufkommen einer bürgerlichen Musikkultur vor dem Hintergrund sich verändernder gesellschaftlicher Machtverhältnisse Entstehung des Berufsbildes eines freien Komponisten: Komponieren in Abhängigkeit vom Publikumsgeschmack Kompositionsprinzipien motivisch- thematischer Arbeit Grundbegriffe der Musikästhetik <p>Ordnungssysteme musikalischer Strukturen</p> <ul style="list-style-type: none"> Melodik: Diatonik, Chromatik, Intervalle: <i>rein, klein, groß, vermindert, übermäßig</i> Harmonik: Deiklänge: <i>Dur, moll</i>, einfache Kadenz 	<p>Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> einfache Sinfonien aus der Klassik (Haydn, Mozart) <p>Weitere Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> evtl. Besuch eines Sinfoniekonzertes Kooperation mit dem Fach Geschichte: Das „lange“ 19. Jahrhundert – politischer und wirtschaftlicher Wandel in Europa. <p>Materialhinweise/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> diverse Schulbücher aus der Präsenzbibliothek Themenheft Klett Verlag Partituren wie vorhanden

populärer Musik des 20. und 21. Jahrhunderts entwerfen und realisieren,

- Klanggestaltungen unter Verwendung verschiedener Musikinstrumente und Klangfarben realisieren.



Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler können

- Musik begründet in einen historisch-kulturellen oder biografischen Kontext einordnen,
- ausgewählte biografische und historische Hintergründe von Musik erläutern.

- erläutern den Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen
- beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen.

- **Formaspekte:** *Polyphonie*, Formelemente: Motiv, Thema; Verarbeitungstechniken: *motivische Arbeit*;
- **Notation:** Bassschlüssel, Altschlüssel, Partitur

Fachmethodische Arbeitsformen

- Formanalyse – beispielhaft sowohl als Hör-, wie auch Notentextanalyse
- Analyse von Motivverarbeitungen in einer Komposition durch visuelle Kennzeichnungen im Notentext
- Recherche von Informationen
- Methoden der Erarbeitung wissenschaftlicher Texte, musikhistorische Recherche

Feedback / Leistungsbewertung

- schriftliche Leistungsüberprüfung








UV 9.1.

Rap & HipHop:

etwa 10 Std.

Inhaltsfeld 1: Bedeutung

Inhaltlicher Schwerpunkt: Musik und Sprache: Kunstlied / Rap

Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen	Schwerpunkte der konkretisierten Kompetenzerwartungen	Didaktische und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
 Rezeption Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none">▪  Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none">▪  Reflexion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none">▪	  Rezeption Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none">▪ Beschreiben und interpretieren differenziert wesentliche Gestaltungsmerkmale im Rap im Hinblick auf den Ausdruck   Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none">▪ entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen zu Textvorlagen▪ entwerfen und realisieren eigene raps als Deutung vorgegebener Sujets,	Erläuterung des Unterrichtsvorhabens <ul style="list-style-type: none">• SuS erarbeiten die Geschichte des Rap / HipHop der 70er Jahre, sowie wesentliche Techniken der DJs• SuS analysieren hören einen HipHop-Song• SuS verfassen einen eigenen Song mit Samples und eigenem Text• SuS erstellen Musikvideo zu eigenem Song Fachliche Inhalte <ul style="list-style-type: none">• DJ-Techniken, Samplen, ...• musikalisches und sprachliches Metrum Ordnungssysteme musikalischer Strukturen <ul style="list-style-type: none">• Rhythmik: Musikalische Zeitgestaltung: <i>Metrum, Takt, Rhythmus</i>; Rhythmische Pattern• Melodik: Bewegungen im Tonraum: <i>Tonwiederholung, Tonschritt, Tonsprung</i>;• Dynamik, Artikulation: Abgestufte Lautstärke: <i>pp, p, mp, mf, f, ff</i>; gleitende Übergänge: <i>crecendo, decrescendo</i>• Formaspekte: Formprinzipien: <i>Wiederholung, Abwandlung/Variation, Kontrast</i>	Unterrichtsgegenstände Wiki: HipHop GM Flash: Wheel Weitere Aspekte



Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern und beurteilen wesentliche Gestaltungsmerkmale von Rap i Hinblick auf die Umsetzung von Sujets,
- erläutern und beurteilen kriteriengeleitet eigene Gestaltungsergebnisse im Hinblick auf Textausdeutungen

Fachmethodische Arbeitsformen

- Höranalyse
- Nutzung von iMovie / GarageBand

Feedback / Leistungsbewertung

- Leistungsüberprüfung
- Kriteriengeleitete Bewertung des Filmprojektes






UV 9.2.

Musik der Romantik

etwa 10 Std.

Inhaltsfeld 3: Entwicklung

Inhaltlicher Schwerpunkt: Musik im hist.-kult. Kontext: Musik um 1900

Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen	Schwerpunkte der konkretisierten Kompetenzerwartungen	Didaktische und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
 Rezeption <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung▪ Beschreiben ausgehend von Höreindrücken differenziert musikalische Strukturen unter Verwendung der Fachsprache▪ analysieren unter Verwendung geeigneter Fachmethoden musikalische Strukturen bezogen auf eine leitende Fragestellung▪ präsentieren Analyseergebnisse auch mit digitalen Medien unter Verwendung der Fachsprache▪ formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf einer leitenden Fragestellung	  Rezeption <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none">▪ beschreiben differenziert Ausdruck und Gestaltungsmerkmale von Kompositionen vor dem Hintergrund his.-kult. Hintergrund▪ analysieren und interpretieren Kompositionen im Hinblick auf den hist.-kult. Kontext   Produktion <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none">▪ entwerfen und realisieren musikbezogene Medienprodukte unter Berücksichtigung des his.-kult. Kontextes	Erläuterung des Unterrichtsvorhabens <ul style="list-style-type: none">• Die SuS erarbeiten in Stationen die kunstübergreifenden Stilmerkmale• Die SuS weisen die o.g. Merkmale in unterschiedlichen Kompositionen nach Fachliche Inhalte <ul style="list-style-type: none">• Kunstlied / Charakterstück / sinf. Dichtung• Nationalmusik / Virtuosenentum• Programmmusik / abs. Musik Ordnungssysteme musikalischer Strukturen <ul style="list-style-type: none">• Rhythmik: Musikalische Zeitgestaltung: <i>Metrum, Takt, Rhythmus</i>; Rhythmische Pattern• Melodik: Bewegungen im Tonraum: <i>Tonwiederholung, Tonschritt, Tonsprung</i>;• Dynamik, Artikulation: Abgestufte Lautstärke: <i>pp, p, mp, mf, f, ff</i>; gleitende Übergänge: <i>crescendo, decrescendo</i>• Formaspekte: Formprinzipien: <i>Wiederholung, Abwandlung/Variation, Kontrast</i>	Unterrichtsgegenstände <ul style="list-style-type: none">• Die Bilder der Romantik• Schubert: freie Liedwahl• Schumann: Haschmann• Chopin: Polonaise• Smetana: Die Moldau Weitere Aspekte



Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- realisieren gemeinsam vokale Kompositionen
- entwerfen und realisieren musikbezogene Medienprodukte



Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern und diskutieren zentrale Aussagen in musikbezogenen Texten im Hinblick auf eine übergeordnete Aufgabenstellung
- strukturieren themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten in einem thematischen Kontext
- erläutern musikalische und musikbezogene Problemstellungen auf Grundlage von Analyseergebnissen



Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern und beurteilen Zusammenhänge von Musik, Bildener Kunst und Gesellschaft um 1900

Fachmethodische Arbeitsformen

- Höranalyse
- Lesen von Fachtexten
-

Feedback / Leistungsbewertung

- Beurteilung der Arbeitsblätter
- Evtl. schriftliche Überprüfung









UV 9.2.

Das Kunstlied in der Romantik

etwa 10 Std.

Inhaltsfeld 1: Bedeutungen von Musik

Inhaltlicher Schwerpunkt: textgebundene Musik, Ausdruck und Bedeutung romantischer Kunstlieder im historisch-kulturellen Kontext

Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen	Schwerpunkte der konkretisierten Kompetenzerwartungen	Didaktische und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
 Rezeption <p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none">• individuelle Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik differenziert beschreiben,• rhythmische und choreographische Strukturen unter Berücksichtigung ausgewählter Formaspekte beschreiben (z.B. Taktarten, Synkopen, Rhythmen, Tanzstile),• musikalische Strukturen (z.B.: Phrasierung, Instrumentierung, Klangfarbe, Dynamik) in Bezug auf den Zusammenhang von Musik und Sprache angeleitet analysieren,• den Ausdruck von Musik in einem thematischen Kontext deuten.  Produktion <ul style="list-style-type: none">• Die Schülerinnen und Schüler können• sprachliche Gestaltungen zu Musik entwerfen und realisieren,• Klanggestaltungen zu Textvorlagen entwerfen und realisieren,• vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen realisieren,	  Rezeption <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none">• Beschreiben differenziert wesentliche Gestaltungsmerkmale von Kunstliedern im Hinblick auf den Ausdruck,• analysieren und interpretieren Kunstlieder im Hinblick auf Textausdeutungen.   Produktion <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none">• entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen zu Textvorlagen   Reflexion <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none">• erläutern und beurteilen kriteriengeleitet eigene Gestaltungsergebnisse im Hinblick auf Textausdeutungen,• erläutern und beurteilen wesentliche Gestaltungselemente von Kunstliedern im Hinblick auf Textausdeutungen.	Erläuterung des Unterrichtsvorhabens <ul style="list-style-type: none">• Die Schülerinnen und Schüler lernen die musikalische Epoche der Romantik mit ihren gesellschaftlichen Voraussetzungen, und der musikalischen Individualisierung des Musikers näher kennen. Das Kunstlied wird als bestimmende Gattung dessen näher betrachtet und anhand exemplarischer Beispiele analysiert. Fachliche Inhalte <ul style="list-style-type: none">• Analyse von Stilmerkmalen des romantischen Kunstliedes anhand mehrerer Beispiele• Reflexion der eigenen Hörerfahrungen mit Kunstliedern der Romantik• Analyse und beurteilung des Wort-Ton-Verhältnisses in romantischen Liedern• Epoche der Romantik Ordnungssysteme musikalischer Strukturen <ul style="list-style-type: none">• Melodik: Diatonik, Chromatik, Intervalle: rein, klein, groß, vermindert, übermäßig• Harmonik: Deiklänge: Dur, moll, einfache Kadenz• Formaspekte: Verarbeitungstechniken: Wort-Ton-Verhältnis, motivische Arbeit• Notation: Bassschlüssel, Klaviersatz mit Singstimme Fachmethodische Arbeitsformen	Unterrichtsgegenstände <ul style="list-style-type: none">• diverse Kunstlieder (z.B. Erlkönig, die Forelle). Materialhinweise/Literatur <ul style="list-style-type: none">• diverse Schulbücher aus der Präsenzbibliothek• Schöningh EinFach Musik: Musik und Romantik

- Klanggestaltungen zu vorgegebenen Ausdrucksvorstellungen auf der Basis der Ordnungssysteme musikalischer Parameter entwerfen.



Reflexion

- Die Schülerinnen und Schüler können den Ausdruck von Musik hinsichtlich der Umsetzung außermusikalischer Ideen vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen erläutern,
- Zusammenhänge zwischen Musik und Sprache unter Berücksichtigung von Ausdrucksvorstellungen und Gestaltungskonventionen erläutern,
- Klanggestaltungen unter dem Blickwinkel der Umsetzung außermusikalischer Ideen aspektgeleitet beurteilen,
- Gestaltungsergebnisse hinsichtlich des Zusammenhangs von Musik und Sprache unter Berücksichtigung von Ausdrucksvorstellungen und Gestaltungskonventionen beurteilen,
- kriteriengeleitet unterschiedliche Deutungen und Interpretationen von Musik beurteilen.

- Notentextanalyse von diversen romantischen Liedern
- Recherche von Informationen
- Methoden der Erarbeitung wissenschaftlicher Texte, musikhistorische Recherche

Feedback / Leistungsbewertung

- schriftliche Leistungsüberprüfung